

## Pressemitteilung

28. Oktober 2024

# In Städten gesund leben – in gesunden Städten leben

Akademientag am 6. November 2024 in Berlin

**Gesunde Städte – ein Widerspruch? Wie kann ein gesundes Leben in der Stadt gelingen? Wie können Städte so gebaut und gestaltet werden, dass sie die Gesundheit nicht beeinträchtigen, sondern vielleicht sogar befördern? Am 6. November 2024 laden die Akademienunion und die in ihr zusammengeschlossenen Wissenschaftsakademien alle Interessierten zum Akademientag 2024 "In Städten gesund leben – in gesunden Städten leben" ins Akademiegebäude am Berliner Gendarmenmarkt ein, zum Entdecken und Mitdiskutieren. Ein Teil des Akademiegebäudes verwandelt sich dafür in einen Park. Der Eintritt ist frei.**

## [Akademientag 2024 | In Städten gesund leben – in gesunden Städten leben](#)

6. November 2024, um 12.15 Uhr  
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt  
Markgrafenstr. 38, 10117 Berlin

Mehr Informationen und Anmeldung unter: [www.akademienunion.de/akademientag-2024](http://www.akademienunion.de/akademientag-2024)

Christoph Marksches, Präsident der Akademienunion und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, eröffnet um 12:15 Uhr gemeinsam mit Staatssekretär Henry Marx den Akademientag und betont: „Stadtluft macht krank. Das muss sich ändern! In unserem Land existiert nicht nur eine hochentwickelte Medizin, die vielen Menschen nachhaltig helfen kann. Es wird auch schon länger über Prävention und gesündere Lebensumstände geforscht und die Umsetzung der Ergebnisse diskutiert. Diesem hochaktuellen Themenfeld widmen sich die Akademien mit ihrem diesjährigen Akademientag. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg zu gesünderen Städten, in denen wir gesünder leben können!“

Die Besucher:innen des Akademientages erwartet ein vielfältiges Programm: Der Virologe **Christian Drosten** und andere Expert:innen gehen zum Beispiel der Frage nach, wie sich urbane Ballungsräume vor Infektionswellen schützen können, die Stadtmacherin **Regula Lüscher** der Frage, welchen Einfluss Städtebau auf die Gesundheit hat. Der Psychiater **Andreas Meyer-Lindenberg** diskutiert u.a. mit der Schriftstellerin **Marion Poschmann**, wie die Stadt auf die Psyche wirkt, und Medizinethiker:innen, darunter **Bettina Schöne-Seifert**, sprechen über aktuelle Herausforderungen des Gesundheitssystems.

Der in einen Park umgewandelte Leibniz-Saal der Akademie wird ein Markt der Wissenschaften, auf dem Akademieprojekte ihre Forschung zu Stadt und Gesundheit vorstellen, u. a. geht es um Medizin und Magie im alten Ägypten, um die Wasserversorgung in Städten im Alten Reich und um südindische Tempel. Gesundheitsinitiativen, Forschungsprojekte und interdisziplinäre Arbeitsgruppen u.a. zu den Themen Nachhaltiges Bauen und Gesunde Ernährung laden zum Gespräch und zur Diskussion ein. In einer Speaker's Corner werden jede halbe Stunde kurze Impulse gehalten, unter anderem führt **Horst Bredekamp** in die Gartenkunst bei Leibniz ein, nimmt **Annette Grüters-Kieslich** europäische Städte in den Blick oder stellt **Peter Kühnen** die „Abnehmspritze“ vor.

Darüber hinaus lädt ein Hörparcours dazu ein, sich mit Sounds und Stimmen rund um Gesundheit und Stadt durch das Akademiegebäude zu bewegen – ganz nach dem Motto: In Bewegung bleiben – geistig und körperlich!

Die Federführung für den diesjährigen Akademientag hat die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften übernommen. Die Veranstaltung wird von der [VolkswagenStiftung](#) gefördert und findet im Rahmen der [Berlin Science Week](#) statt.

**Der Eintritt zu allen Programmpunkten des Akademientages ist frei.**

Programm und Anmeldung unter: [www.akademienunion.de/akademientag-2024](http://www.akademienunion.de/akademientag-2024).

**Über Ihre Berichterstattung freuen wir uns.**

**Pressekontakt:**

Dr. Annette Schaeffgen  
Union der deutschen Akademien der Wissenschaften  
Tel.: 030/325 98 73-70 | [annette.schaeffgen@akademienunion.de](mailto:annette.schaeffgen@akademienunion.de)

Dr. Ann-Christin Bolay  
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Tel. 030/203 70-657 | [bolay@bbaw.de](mailto:bolay@bbaw.de)

**Die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften** ist der Zusammenschluss der acht deutschen Wissenschaftsakademien der Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Sachsen. Sie vertritt die gemeinsamen Interessen dieser Akademien auf der Bundesebene ebenso wie im internationalen Kontext und koordiniert das Akademienprogramm, das weltweit größte geistes- und sozialwissenschaftliche Förderprogramm zur Sicherung, Dokumentation und Erschließung des kulturellen Erbes im In- und Ausland. Die Akademienunion beteiligt sich an der Weiterentwicklung des deutschen und europäischen Wissenschaftssystems, der gemeinsamen Gesellschafts- und Politikberatung der deutschen und internationalen Akademien(-zusammenschlüsse) und lädt regelmäßig an verschiedenen Orten zum Dialog über aktuelle Themen aus der Wissenschaft ein. [www.akademienunion.de](http://www.akademienunion.de)

Die **Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften** ist eine Fach- und Ländergrenzen überschreitende Vereinigung herausragender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit fast 325-jähriger Tradition. 82 Nobelpreisträgerinnen und -träger prägen ihre Geschichte. Als größte außeruniversitäre geisteswissenschaftliche Forschungseinrichtung in der Region Berlin-Brandenburg sichert und erschließt sie kulturelles Erbe. Die Akademie forscht und berät zu gesellschaftlichen Zukunftsfragen und bietet ein Forum für den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Wenn Sie in Zukunft keine Pressemitteilungen der Akademienunion mehr erhalten möchten, dann schreiben Sie bitte eine

kurze E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an: [presse@akademienunion.de](mailto:presse@akademienunion.de).